Fachdidaktik GW: Digitale Grundbildung in GW

bei Mag. Dr. Claudia Helena Breitfuss-Horner & Mag. Prof. Alfons Koller

# Didaktische Hinweise für Lehrpersonen

Inhaltsübersicht

[Thema 1](#_Toc192063612)

[Rahmenbedingungen 1](#_Toc192063613)

[Zielgruppe 1](#_Toc192063614)

[Lehrplanbezug 2](#_Toc192063615)

[Konzept- und Methodenwissen 3](#_Toc192063616)

[Feinlernziele 5](#_Toc192063617)

[Unterrichtsskizze 6](#_Toc192063618)

[Quellenverzeichnis 7](#_Toc192063619)

[Angaben zu den verwendeten Medien 8](#_Toc192063620)

## Thema

Nachhaltigkeit im Wintertourismus:  
Herausforderungen in Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Umwelt

eine fächerübergreifende digitale Lernsequenz aus Geographie und wirtschaftlicher Bildung sowie Digitaler Grundbildung zur Nachhaltigkeit im Wintertourismus

## Rahmenbedingungen

* 2 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten umfassende
* Lernsequenz für den flexiblen Einsatz im Distance-Learning oder in E-Learning-Phasen im Präsenzunterricht
* als Moodle-Lernkurs aufbereitet
* zur selbstständigen Bearbeitung seitens der Lernenden

## Zielgruppe

* Sekundarstufe I – 8. Schulstufe - 4. Klasse einer Unterstufe eines Gymnasiums (AHS)
* ungefähres Alter der Schülerinnen und Schüler: 13 bis 14 Jahre

## Lehrplanbezug

### zum Lehrplan der Allgemeinbildenden Höheren Schule für das Fach Geographie und wirtschaftliche Bildung (BMBWF, 2023, S. 127-128)

##### **4. Klasse**

Der übergeordnete Kompetenzbereich für die 4. Klasse beschreibt Leben und Wirtschaften in einer globalisierten Welt. Darunter fallen folgende Teilbereiche:

#### Kompetenzbereich: Mensch und Natursysteme

Die Schülerinnen und Schüler können

* 1. das Ausmaß des menschlichen Einflusses auf Natursysteme anhand von Beispielen wie Einbringung von Schadstoffen, Land- und Ressourcennutzung (auch verknüpft mit eigenen Beobachtungen) beschreiben;2, 11
  2. Folgen der Überschreitung von Belastungsgrenzen der Erde, des Klimawandels oder des Artensterbens auf das Leben und Wirtschaften erörtern;11
  3. über das sich wandelnde Verhältnis zwischen Mensch und Natur reflektieren, bereits etablierte Maßnahmen und Konzepte zum nachhaltigen Leben und Wirtschaften analysieren und eigene Ideen für nachhaltige Handlungen entwickeln.6, 11

**Anwendungsbereiche**

* Mensch-Umweltverhältnis im Anthropozän;
* Belastungsgrenzen der Erde;
* gemeinsame Herausforderungen in Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Umwelt;12

### zum Lehrplan der Allgemeinbildenden Höheren Schule für das Fach Digitale Grundbildung (BMBWF, 2023, S. 98-99)

##### **4. Klasse**

#### Kompetenzbereich Information: mit Daten, Informationen und Informationssystemen verantwortungsvoll umgehen

Die Schülerinnen und Schüler können

* 1. (I) Informationen und Inhalte aktualisieren, verbessern sowie zielgruppen-, medienformat und anwendungsgerecht aufbereiten und inhaltlich, organisatorisch und sprachlich in bestehende Wissensorganisationsformate einbinden.

#### Kompetenzbereich Kommunikation: Kommunizieren und Kooperieren unter Nutzung informatischer, medialer Systeme

Die Schülerinnen und Schüler können

* 1. (I) verantwortungsvoll in digitalen Medien kommunizieren und unter Berücksichtigung des Urheberrechts und des Rechts am eigenen Bild Daten austauschen.

**Anwendungsbereiche**

* Datenschutzrechtliche Rechtsgrundlagen (DSGVO und DSG)

#### Kompetenzbereich Produktion: Inhalte digital erstellen und veröffentlichen, Algorithmen entwerfen und Programmieren

Die Schülerinnen und Schüler können

* 1. (I) mit bereitgestellten Medien und Software-Applikationen zielgerichtet und kreativ gestaltend kooperieren.

**Anwendungsbereiche**

* Projektplanung inklusive Aufgabenverteilung und Zeitplan
* Ästhetische und technische Kompetenzen von Medienkulturen in Projekten

## Konzept- und Methodenwissen

### Geographie und wirtschaftliche Bildung (BMBWF, 2023, S. 122-123)

#### Veränderung und Wandel

Im Zusammenhang mit dem zentralen fachlichen Konzept „Veränderung und Wandel“ erlangen die Schülerinnen und Schüler ein vertieftes Verständnis für die durch menschliches Handeln im Wintertourismus ausgelösten Veränderungsprozesse. Sie erkennen, wie Vernetzung und Rückkopplungseffekte weitreichende Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik haben. Dabei reflektieren sie insbesondere das Ausmaß des menschlichen Einflusses auf Natursysteme im Wintertourismus und dessen Folgen. So werden Veränderungen im Denken und Handeln Einzelner angestoßen und eine Transformation der Gesellschaft ermöglicht, was zur Schaffung eines positiven Zukunftsbildes beiträgt.

#### Interessen und Macht

Im Zusammenhang mit dem zentralen fachlichen Konzept „Interessen und Macht“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den unterschiedlichen und teils widersprüchlichen Interessen von Menschen, Gruppen und Institutionen auseinander. Sie erkennen, wie Machtverhältnisse die Möglichkeiten beeinflussen, diese Interessen durchzusetzen, und wie die ungleiche Verteilung von Macht Handlungsspielräume erweitern oder einschränken kann.

#### Leistungserstellung und Nachhaltigkeit

Im Zusammenhang mit dem zentralen fachlichen Konzept „Leistungserstellung und Nachhaltigkeit“ beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler damit, wie Menschen ihre Lebensbedingungen durch körperliche und geistige Arbeit, den Einsatz von Technologien und die Nutzung natürlicher Ressourcen verbessern. Dies betrifft Handlungen in Unternehmen, öffentlichen Institutionen und Haushalten. Ein zentraler Aspekt ist die Betrachtung der Nachhaltigkeit: Sie verstehen, dass der Ressourcenverbrauch die Regenerationsfähigkeit der Natur nicht überschreiten darf. Dabei wird auch der Umgang mit knappen natürlichen Ressourcen wie Luft, Boden und Wasser thematisiert. Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Bedeutung eines nachhaltigen Wirtschaftens, das darauf abzielt, diese Ressourcen zu bewahren und für künftige Generationen zu schützen.

### Digitale Grundbildung (BMBWF, 2023, S. 93)

#### Strukturen und Funktionen digitaler informatischer und medialer Systeme und Werkzeuge

(T) Die technisch-mediale Perspektive des Frankfurt-Dreiecks beleuchtet die Funktions- und Wirkprinzipien digitaler informatischer und medialer Systeme sowie deren nicht unmittelbar sichtbare Einflüsse auf Kultur, Politik, Gesellschaft, Lebenswelt, Technik und Produktion. In der Lernsequenz spielt dies insbesondere bei den technischen Komponenten der Gestaltung eines Instagram-Posts eine zentrale Rolle.

#### Gesellschaftliche Wechselwirkungen durch den Einsatz digitaler Technologien

(G) Die gesellschaftlich-kulturelle Perspektive des Frankfurt-Dreiecks fokussiert gesellschaftliche Wechselwirkungen durch den Einsatz digitaler Technologien in den Bereichen soziale Umgangsformen, politische Organisation, Machtstrukturen, ökonomische Interessen und Kommunikation. In der Lernsequenz wird dies thematisiert, indem Websites, Onlineportale von Zeitungen und soziale Medien wie Instagram als Beispiele für digitale Kommunikationsmittel zur zivilgesellschaftlichen Partizipation und Engagement eingebunden werden.

#### Interaktion in Form von Nutzung, Handlung und Subjektivierung

(I) In der interaktionsbezogenen Perspektive des Frankfurt-Dreiecks steht die kreative Gestaltung eines Instagram-Posts unter Berücksichtigung verantwortungsbewusster Kommunikation sowie des Urheberrechts und des Rechts am eigenen Bild im Vordergrund. Dabei geht es auch um die Art und die Ziele, mit denen Menschen Medien erstellen, gestalten und Systeme nutzen.

## Feinlernziele

### Geographie und wirtschaftliche Bildung

**GWK 4.3 Orientierungskompetenz** - Anforderungsbereich I: Die Schülerinnen und Schüler beschreiben das wandelnde Verhältnis zwischen Mensch und Natur im Wintertourismus.

**GWK 4.3 Urteilskompetenz** - Anforderungsbereich II: Die Schülerinnen und Schüler analysieren bereits etablierte Maßnahmen und Konzepte zur nachhaltigeren Gestaltung des Wintertourismus in Österreich.

**GWK 4.3 Handlungskompetenz** - Anforderungsbereich III: Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Ideen zur nachhaltigeren Gestaltung des Wintertourismus.

### Digitale Grundbildung

**DG 4.6. (I) Informationskompetenz** – Anforderungsbereich III: Die Schülerinnen und Schüler entwickeln mithilfe selbst aktualisierter und verbesserter Informationen aus dem Web einen Instagram-Post für den Schulaccount.

**DG 4.10. (I) Kommunikationskompetenz** – Anforderungsbereich II: Die Schülerinnen und Schüler erstellen einen Instagram-Post unter Berücksichtigung verantwortungsvoller Kommunikation sowie des Urheberrechts und des Rechts am eigenen Bild.

**DG 4.13. (I) Produktionskompetenz** – Anforderungsbereich III: Die Schülerinnen und Schüler gestalten einen Instagram-Post für den Schulaccount.

## Unterrichtsskizze

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **Zeit** | **Inhalt** | **Materialien** |
| Phase im Kiosk-Modell | KT | 05 min | * Einstieg in den Moodle-Lernkurs mit Überblick über Lernziele und Aufbau | * Einstiegsbilder |
| KT | 05 min | * Lernvideo „Entwicklung des Wintertourismus“, in dem die Enkelin Anna aus Niederösterreich ihren Opa aus Salzburg zu den Veränderungen im Wintertourismus im Laufe der Zeit befragt * dazugehörige Single-Choice-H5P-Übung (1 Frage) | * Lernvideo "Entwicklung des Wintertourismus" * Single-Choice-H5P-Übung |
| S | 10 min | * Zeitungsartikel zu technischem Schnee von Netzwerk Winter * dazugehörige Single-Choice-H5P-Übung (4 Fragen) * optional: Recherche zum Netzwerk Winter | * verlinkter Zeitungsartikel (Netzwerk Winter, 2020) * Single-Choice-H5P-Übung * Link zur Website des Netzwerks Winter (Schenner, 2025) |
| S | 10 min | * Leserbrief von Umweltanwältin Gishild Schaufler als Antwort auf die Werbung des Netzwerks Winter * dazugehörige Single-Choice-H5P-Übung (5 Fragen) * Standpunkte und Interessen der Landesumweltanwaltschaft Salzburg | * verlinkter Leserbrief (Schaufler, 2020) * Single-Choice-H5P-Übung * verlinkter Screenshot der Startseite der Website der Landesumweltanwaltschaft Salzburg (Schaufler, 2025) |
| S | 20 min | * Recherche zu bestehenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen und -konzepten im Wintertourismus in Österreich | * verlinkte Materialen von Snow Space Salzburg (2025), Spies (2021) und Österreich Werbung (2024) |
| S | 10 min | * Analyse der Materialien | * verlinkte Materialen von Snow Space Salzburg (2025), Spies (2021) und Österreich Werbung (2024) |
| S | 10 min | * Entwicklung einer eigenen Ideensammlung zur nachhaltigeren Gestaltung des Wintertourismus | * verlinkte Materialen von Snow Space Salzburg (2025), Spies (2021) und Österreich Werbung (2024) |
| KE | 30 min | * Erstellung eines Instagram-Posts mit Ideen zur nachhaltigeren Gestaltung des Wintertourismus | * Datei „Aufbau eines Instagram-Posts und Lösungsvorschlag“ |

## Quellenverzeichnis

BMBWF – Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. (2023, 02. Januar). Lehrplan der Allgemeinbildenden Höheren Schule(BGBl. II Nr. 1 vom 02. Januar 2023, Anlage A zu Art. 4). Rechtsinformationssystem des Bundes. <https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2023_II_1/Anlagen_0012_E1BFECE6_7E8B_4ACF_AEFD_3EC871222138.pdfsig>

Lafenthaler, A. E. (2020). Zeitenwende Gasteinertal: Wintertourismus. Gastein im Bild. <https://gastein-im-bild.info/zeit/ztwi.html>

Netzwerk Winter. (2020, 21. November). Technischer Schnee ist Natur pur und kein „Kunstschnee“: Garantiert! Salzburger Nachrichten. <https://sn-data.s3.amazonaws.com/2020_11_21/xks2109_Lokalausgabe_9_YEEL1ALUQ3.pdf>

Österreich Werbung. (2024). Factsheets Wintertourismus. Austria Tourism. <https://www.austriatourism.com/newsroom/factsheets-wintertourismus/>

Schaufler, G. (2020, 27. November). Technischer Schnee ist Kunstschnee. Salzburger Nachrichten. <https://www.sn.at/leserforum/leserbrief/technischer-schnee-ist-kunstschnee-96219694>

Schaufler, G. (2025). Landesumweltanwaltschaft Salzburg. <https://www.lua-sbg.at/>

Schenner, F. (2025). Über Netzwerk Winter. Netzwerk Winter. <https://www.netzwerk-winter.at/de/ueber-netzwerk-winter/>

Sitte, C. (2011). Maturafragen NEU (!?) – Eine schrittweise Annäherung an eine kompetenzorientierte Form in Geographie und Wirtschaftskunde. Anhang 4: Operatorenliste. GW-Unterricht, 124, 39–41. Universität Wien. <https://homepage.univie.ac.at/christian.sitte/FD/artikel/GWU123_sitte_operatoren01.pdf>

Snow Space Salzburg. (2025). Unser Weg zum klimaneutralen Skigebiet. <https://greenmountain.snow-space.com/>

Spies, A. (2021, 22. Februar). 10 Tipps für nachhaltigen Wintersport. Red Bull. <https://www.redbull.com/at-de/umweltfreundlicher-wintersport-nachhaltigkeits-tipps>

## Angaben zu den verwendeten Medien

Bild zum Lernkurs: Planai-Hochwurzen-Bahnen. (2025). Nachhaltigkeit im Wintertourismus [Infografik]. https://www.planai.at/de/service/technik-umwelt. Bearbeitet von Viola Simmer mit Canva.

Piktogramme für Abschnittsbeschreibungen: Wandel im Wintertourismus, Stift, Idee, Lehrperson, Quellenverzeichnis und Impressum erstellt mit Microsoft 365 (2025)

Lernvideo Entwicklung des Wintertourismus erstellt mit Canva (2025)